

Aufschlag fürs Hospiz

**Tennisclub TC Rechen sammelt zur Saisoneröffnung
1.330 Euro für das benachbarte Hospiz St. Hildegard**



Zum Auftakt der Tennis-saison kamen die Mitglieder des TC Rechen im Wiesental e.V. im Bochumer Süden zusammen. Neben dem gemeinsamen Sport stand dabei auch der gute Zweck im Mittelpunkt: Für das Hospiz St. Hildegard an der Königsallee wurden Spenden gesammelt.

„Wir möchten unsere nachbarschaftliche Verbundenheit mit dem Hospiz zum Ausdruck bringen“, erläutert Eva Gorn die Intention des Vorstands: „Als Sportverein ist es uns wichtig, zwei bedeutende Einrichtungen im Bochumer Süden miteinander zu verbinden und bekannter zu machen. Gleichzeitig wollten wir unsere Saisoneröffnung nutzen, um etwas Gutes zu tun.“

Für besondere Begeisterung sorgte eine vom Vorstand organisierte Tombola mit

zahlreichen attraktiven Gewinnen. Mit viel Engagement und Herzblut verkaufte Vereinsmitglied Lola Gorn die Lose und verteilte die Preise an die Besucherinnen und Besucher. Gemeinsam mit dem Vereinsvorsitzenden Michael Wüst konnte sie schließlich den Spendenerlös in Höhe von insgesamt 1.330 Euro an Hospizleiter Johannes Kevenhörster überreichen. (Siehe Foto 1)

Kevenhörster bedankte sich im Namen des Hospizes sichtlich bewegt für die Unterstützung: „Es ist sehr berührend zu erleben, wie herzlich das Hospiz hier beim TC Rechen aufgenommen wird. Diese gelebte Nachbarschaft schenkt Rückhalt und Kraft für unsere Hospizarbeit. Jahr für Jahr sind wir auf Spenden und Unterstützung angewiesen. Dafür danken wir dem Vorstand sowie allen Spenderinnen und Spendern des TC Rechen Wiemelhausen e.V. von Herzen. Wir freuen uns schon auf die nächste Gelegenheit.“

Bei strahlendem Sonnenschein waren zahlreiche Gäste auf die Anlage gekommen, um gemeinsam in die neue Tennissaison zu starten. Neben zwei kleinen Turnieren standen vor allem Begegnungen, gute Gespräche und die gemeinsame Freude am Tennissport im Mittelpunkt des Tages.



Vom Hospiz St. Hildegard waren neben der Hospizleitung auch Hospiz-Geschäftsführer und Caritasdirektor Alexander Mauer (2. v. li.) und Palliativschwester Agnes (Foto ganz rechts) mit dabei. Hier auf dem Foto zu sehen mit Michael Wüst (Mitte) und Eva Gorn (2. v. re.) vom Vorstand des TC Rechen im Wiesental e.V.

Hier noch weitere Impressionen





Das
Hospiz St. Hildegard
sagt **DANKE**



Schwester Agnes und Johannes Kevenhörster



„Hier geht's zum nächsten Mal.“